

BESCHLUSS

3 / 2019

GREMIUM

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

SITZUNGSTERMIN

Dienstag, 26.03.2019, 17:00 Uhr bis 21:45 Uhr

SITZUNGSORT

Rathaus, Willy-Brandt-Platz 1, 44532 Lünen, Sitzungssaal 1, 1. Etage

**ÖFFENTLICHER TEIL
BESCHLUSSEMPFEHLUNGEN FÜR DEN RAT**

2. VL-1/2019 1N

Gewerbeentwicklungskonzept für die Stadt Lünen (GEK)
Beschluss des Konzeptes und über das weitere Vorgehen

Die Verwaltungsvorlage und die Anträge der SPD-Fraktion AF 70/2019 (in Sachen Beckinghausen –Wohnen statt Gewerbe) und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AF 90/2019 (Änderungsantrag) werden inhaltlich zusammen beraten.

Die GFL-Fraktion bemängelt die Ablehnung zur Vertagung des Tagesordnungspunktes. Sie stellt mündlich drei Änderungsanträge zu der Vorlage. Es sollen 1) die Flächen des ehemaligen Sportplatzes Beckinghausen und 2) Welschenkamp nicht als Gewerbeflächen entwickelt und aus dem Gewerbeentwicklungskonzept rausgenommen werden. In Bezug auf die Standorte der Kohlekraftwerke STEAG und Trianel soll 3) die Vorlage nochmal überarbeitet werden mit dem Ziel einen Einklang von ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten herbeizuführen und dem Ausschuss dann erneut vorgelegt werden.

Ratsfrau Mendrina schlägt vor, dass über den SPD-Antrag für „Beckinghausen“ vor der Beschlussfassung zu der Vorlage und den gestellten Anträgen abgestimmt wird.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird das Gewerbeentwicklungskonzept aus Gründen des Naturschutzes nicht mittragen und hat aufgrund dessen den Änderungsantrag gestellt. Ratsherr Matthee beantragt die getrennte Abstimmung über die benannten Flächen im Antrag.

Herr Raber stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Beendigung der Beratung des Tagesordnungspunktes. Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Bei zwei Gegenstimmen ist der Antrag auf Beendigung der Beratung mehrheitlich angenommen.

Anschließend lässt der Vorsitzende über den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur getrennten Abstimmung der einzelnen Flächen im Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Bei sechs Dafür-Stimmen ist der Antrag mehrheitlich abgelehnt. Über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird somit in Gänze abgestimmt.

Danach erfolgt die Abstimmung des Änderungsantrages AF90/2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in Gänze.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt möge beschließen, dem Rat der Stadt Lünen zu empfehlen, die im Gewerbeentwicklungskonzept genannten Flächen:

1. Welschenkamp
2. Erlensundern
3. Im Geistwinkel
4. die Erweiterungsfläche Stadthafen
5. und die Erweiterungsfläche Im Berge-Ost

Als Potenzialflächen für Gewerbeansiedlungen zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

Bei sechs Dafür-Stimmen ist der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

Der Vorsitzende stellt danach zunächst den schriftlichen Antrag AF 70/2019 der SPD-Fraktion in Sachen Beckinghausen zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt beschließt, die ehemalige Sportplatzfläche an der Kreuzstraße in Beckinghausen in den Masterplan Wohnen als „Priorität 2“ aufzunehmen. Die Fläche ist zudem aus dem Gewerbeentwicklungskonzept herauszunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Bei 11 Dafür-Stimmen und 8 Gegenstimmen ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über die Änderungsanträge der GFL-Fraktion bezüglich der Fläche Welschenkamp und der Überarbeitung des Konzeptes (Einklang von ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten). Der Antrag bezogen auf die Fläche „Beckinghausen“ hat sich durch die Abstimmung des Antrages der SPD erübrigt.

Abstimmungsergebnis:

Bei sechs Dafür-Stimmen sind die Änderungsanträge mehrheitlich abgelehnt.

Zum Schluss lässt der Vorsitzende über die Verwaltungsvorlage abstimmen mit der Änderung durch den Antrag der SPD-Fraktion, dass von einer gewerblichen Entwicklung der Fläche des ehemaligen Sportplatzes in Beckinghausen abgesehen werden soll.

Empfehlung:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt empfiehlt dem Rat,

das als Anlage beigefügte Gewerbeentwicklungskonzept (GEK) in seinen Bestandteilen Entwicklungsstrategie, Handlungsfelder der Gewerbeentwicklung sowie Handlungsprogramm zur Entwicklung neuer Gewerbeflächen zu beschließen.

das von einer gewerblichen Entwicklung der Fläche des ehemaligen Sportplatzes in Beckinghausen abgesehen wird. Stattdessen ist die Fläche hinsichtlich einer Entwicklung für wohnbauliche Zwecke zu untersuchen und die planungsrechtlichen Schritte sind einzuleiten. Dazu soll die Fläche auch in den Masterplan Wohnen als Priorität 2 aufgenommen werden.

Die im Handlungsprogramm Flächen aufgeführten neuen Flächen sind unter Berücksichtigung aller Vor- und Nachteile, bezogen auf eine gewerbliche Entwicklung umfassend abzuwägen. Die Ergebnisse sind dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt zur weiteren Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Bei sechs Gegenstimmen mehrheitlich beschlossen.
